

Streifzüge durchs Tal und am Ziller entlang

Schöne Aussichten und inspirierende Entdeckungen



Foto: Paul Wechsberger

Letzten Jahresanfang war es noch still. Heuer, zu Beginn 2022, ist die Stille wieder der Geschäftigkeit gewichen, die Verschnaufpausen kamen einem eh zu lang vor. Der Frohsinn über die Arbeit, die Geselligkeit und Tüchtigkeit, die die Zillertalerinnen und Zillertaler über die Grenzen bekannt machen, ist spür- und in fast jedem Gespräch hörbar. Das neue Jahr kommt in Schwung. Und das passt zum aktivsten Tal der Welt.

Raus ins Freie mit der Zillertaler Heimatstimme! Diese Woche geben wir nicht nur Tipps zum Wandern, sondern laden ein, die unzähligen Naturschönheiten, die der Win-

ter im Zillertal zu bieten hat, neu zu entdecken. Mach doch einmal eine Weitwanderung! Wie wär's denn entlang des Zillers? Weißt du überhaupt, wie schön es dort ist? Und wie unendlich weit du da gehen kannst?

Auch wenn Winter ist, die Lust auf Bewegung, die Freude, Erkundungen zu machen oder der Drang nach frischer Schneeluft sind durchaus vorhanden. Ja, wir sind der Meinung, wenn die Landschaft so frisch verschneit ist, das Tal sich fast jungfräulich in aller Schönheit präsentiert, dann muss man erst recht nach draußen. Und da bieten sich unzählige Wanderungen

in den Zillertaler Bergen an. Aber ebenso die sich durchs Tal schlängelnde Promenade, an den Laimacher Bibern vorbei, in schönen Kaffeehäusern, wie zum Beispiel im Cafe Gredler in Zell, sich einen herrlichen Kaffee gönnen, gemächlich auf einer schönen Bank in Schlitters eine kurze Rast einlegen und sich die Sonne ins Gesicht scheinen lassen. Sogar für Langlaufbegeisterte bietet die Zillerpromenade links und rechts, talaus und talein, Freizeitmöglichkeiten. Sehenswert ist außerdem ein anderer Blick auf die Dörfer, und daneben bietet das vorbeifließende Wasser Entspannung. Entlang dieses Weges gibt es viel

zu finden, die Seele kann man baumeln lassen oder über die zurückgelegten Kilometer Kraft und Freude tanken. Ein Spaziergang an der Zillerpromenade lohnt sich allemal! So können Winterfans, die die „Packtlerei“ fürs Skifahren nicht mögen oder denen der Gästeandrang zu lästig ist, hier auf ihre Kosten kommen.

Also: Rein in die Winterjacke, die Sonnenbrille nicht vergessen und auf zum Wandern entlang des Zillers oder rauf auf luftige Höhen! Viel Vergnügen beim Sonnetanken und Fröhlichsein! Genießt den herrlichen Jänner!

Die Redaktion



Nachruf Kurt Klocker,
Präsident der Zillertaler in Chile

Seite 8



Leserbriefe
schreibfreudiger Leserinnen

Seite 12 & 13



2. Open Air der Blasmusik:
BLECHLAWINE 2022

Seite 14



Ein kleiner Apfel
mit großem Namen

Seite 17